

NEWS

01.03.2023

WARNMELDUNG!

HEROIN IN BREMEN MIT UNGEWÖHNLICH STARKER WIRKUNG

Verdacht auf Fentanyl (nicht der Fall!)
enthielt keinerlei Streckstoffe

hat zu folgenden Nebenwirkungen geführt:
Erbrechen, starke Bewusstseinstäubung

Abgabe der Probe: **Bremen**

(Darreichungs-)Form: **brauner, steinartiger Feststoff**

Bezugsdatum: **Dezember 2022/Januar 2023**

Bezugsquelle: **Dealer*in**

Analyseergebnis: **ungestrecktes Heroin**

NEWS

**National Early
Warning System.**

AKTUELLE INFO
UND HINWEISE



MINDZONE.INFO/NEWS



Esther Neumeier, Dipl.-Psych. (Projektleitung)
Regina Kühnl, M.Sc. Psychologie (wiss. Mitarbeiterin)
Dr. Heiko Bergmann, M.Sc. Psychologie (wiss. Mitarbeiter)
IFT Institut für Therapieforschung
Telefon: 089 360804-0
E-Mail: news-projekt@ift.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages